



QUARTIERSMANAGEMENT  
**Nördliche Johannstadt**

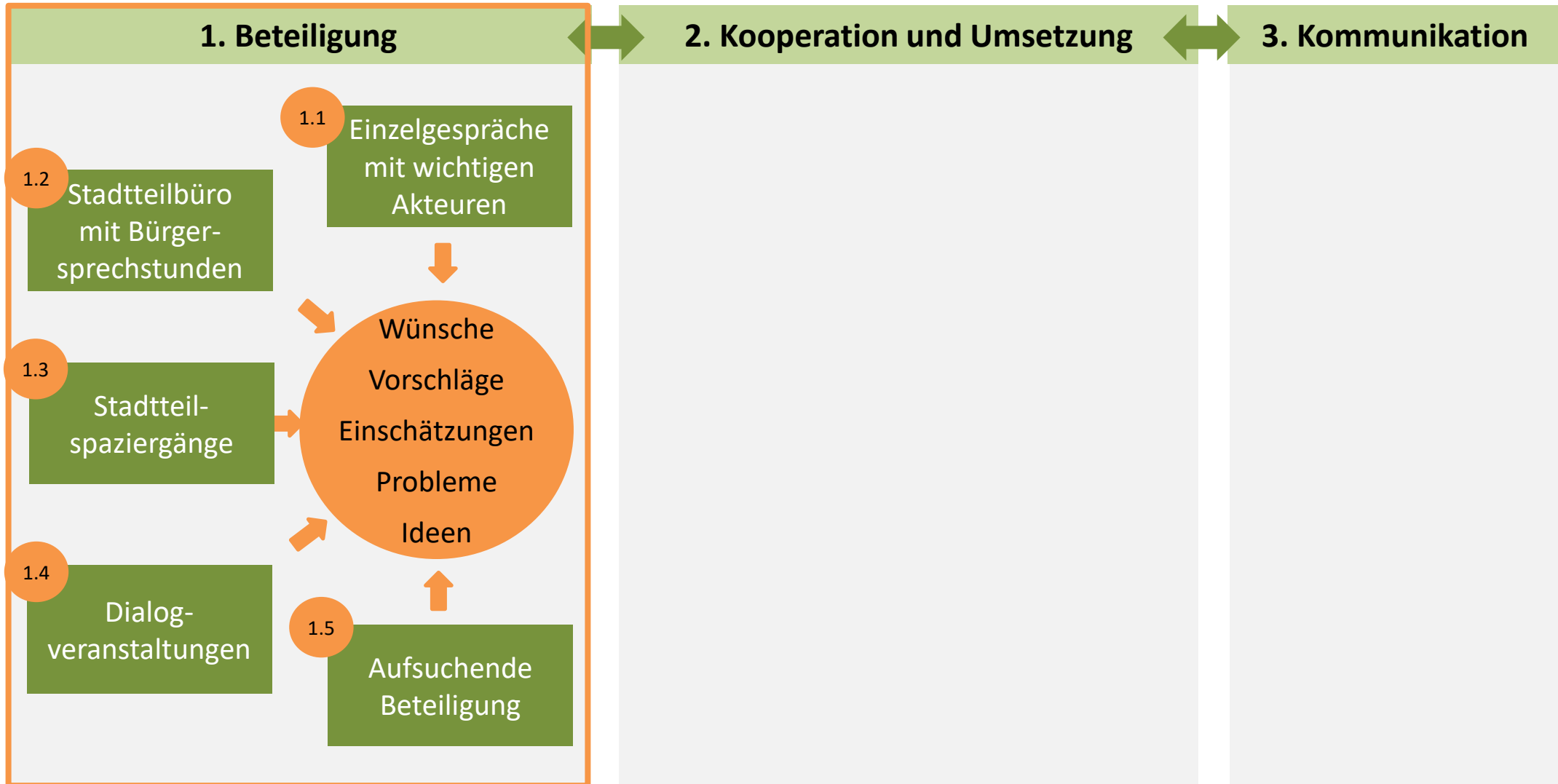
# Vorstellung des Arbeitsstands im Ortsbeirat Altstadt am 14.06.2017

KONAWA - Konzepte und Strategien für nachhaltigen Wandel

Im Auftrag des Stadtplanungsamtes der Landeshauptstadt Dresden  
Gefördert im Rahmen des Bund-Länder-Programms „Soziale Stadt“



**Ziel von AP 1 ist es, BewohnerInnen und lokalen Institutionen die Gelegenheit zu geben, ihre Anliegen und Ideen in die Stadtteilentwicklung einzubringen.**





## Bürgersprechstunden

### 1) Bürgersprechstunden im Stadtteilbüro des Quartiersmanagements

im OG des Johannstädter Kulturtreffs

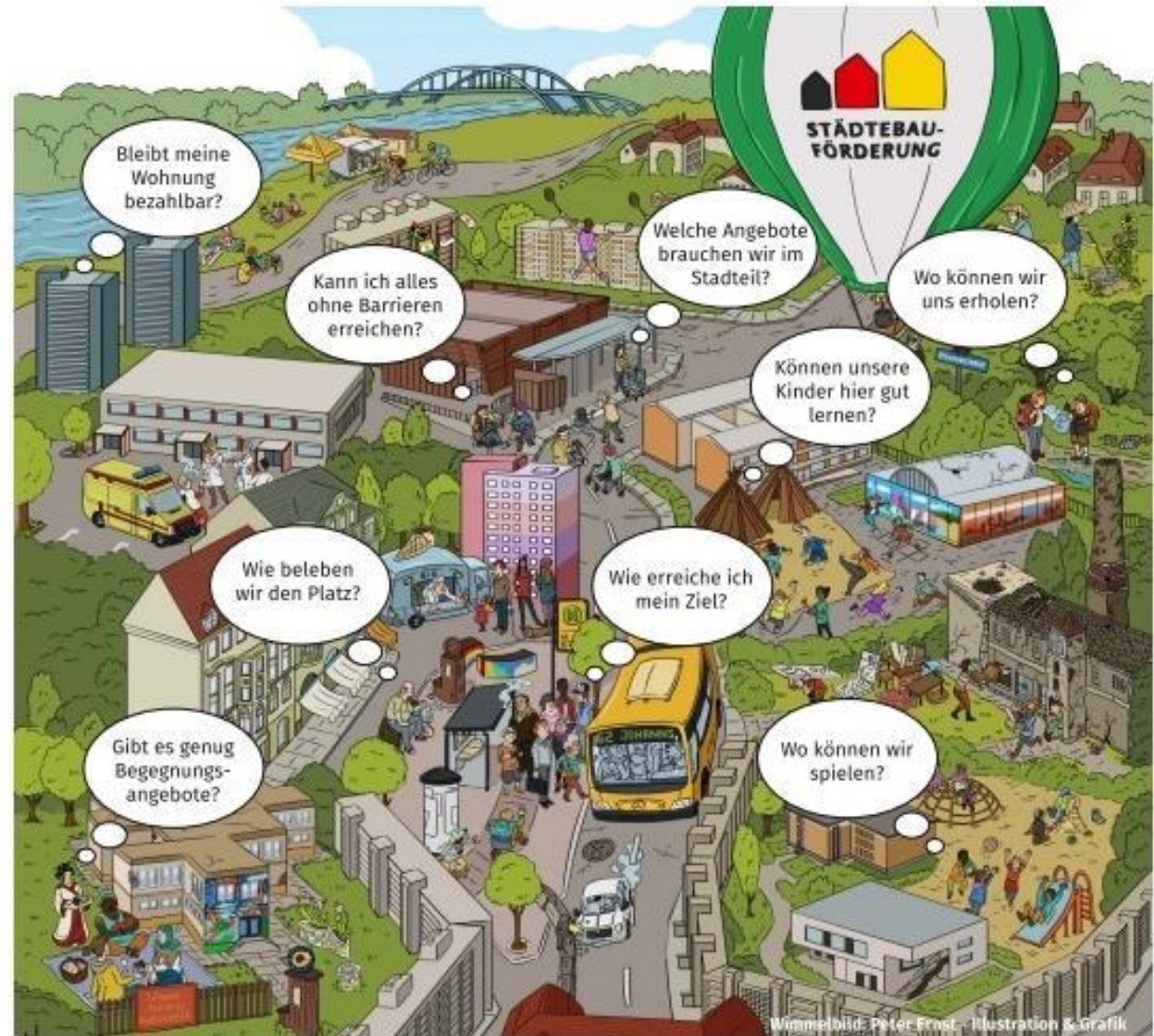
montags, 15-18 Uhr, donnerstags, 9-12 Uhr



### 2) Bürgersprechstunden vor Ort

April – September: **Jeden letzten Montag im Monat**, 15 Uhr Treffpunkt Bönischplatz

24.4. | 29.5. | 26.6. | 31.7. | 38.8. | 25.9.







# Stadtteilspaziergänge mit SeniorInnen

"Wie gestalten wir den Stadtteil seniorengerecht(er)?"

- 1. Spaziergang **Nordost** am Freitag, den 9. September 2016
- 2. Spaziergang **Südwest** am Montag, den 19. September 2016



© Landeshauptstadt Dresden, Quelle: bgriskart/sachsen- Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen, Orthobild: Stand 19. März 2015

Eine gemeinsame Aktion von:



Foto: Matthias Kunert



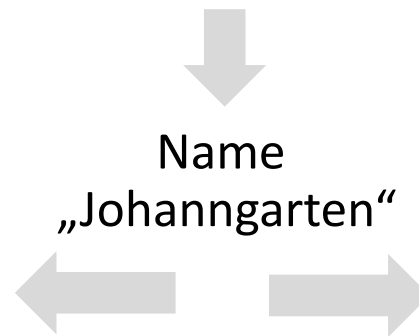
Foto: Matthias Kunert

Nr.	Lage	Genanntes Problem	Foto	Verbesserungsvorschlag	Zuständig
13		Betonklotz am Durchgang Hopfgartenstraße Richtung ehem. Stephanienstr. Höhe Kita Biopolis für Rollatoren, Rollstühle und Lastenräder unpassierbar		Entfernung des Betonklotzes, Wiederherstellung der Durchgängigkeit der Hopfgartenstraße bis zur ehem. Stephaniestraße	Privater Eigentümer – Erwerb und Straßenanbindung durch die Stadt geplant
14		Unbefestigter Trampelpfad zwischen Schulen und Gerokstraße sowie Anbindung der Hopfgartenstraße		Ausbau als Geh- und Radweg	Straßen- und Tiefbauamt, Stadtplanungsamt
15		Schlechter Zustand des Gehwegs Pfeifferhannsstraße Höhe Schulen, sehr hohe Bordsteinkanten		Erneuerung des Gehwegs	Straßen- und Tiefbauamt
16		Nicht barrierefreie Bushaltestellen		barrierefreier Ausbau der Haltestellen (ggf. bis zur Realisierung Stadtbahntrasse zunächst teilbarrierefreier Ausbau)	Straßen- und Tiefbauamt





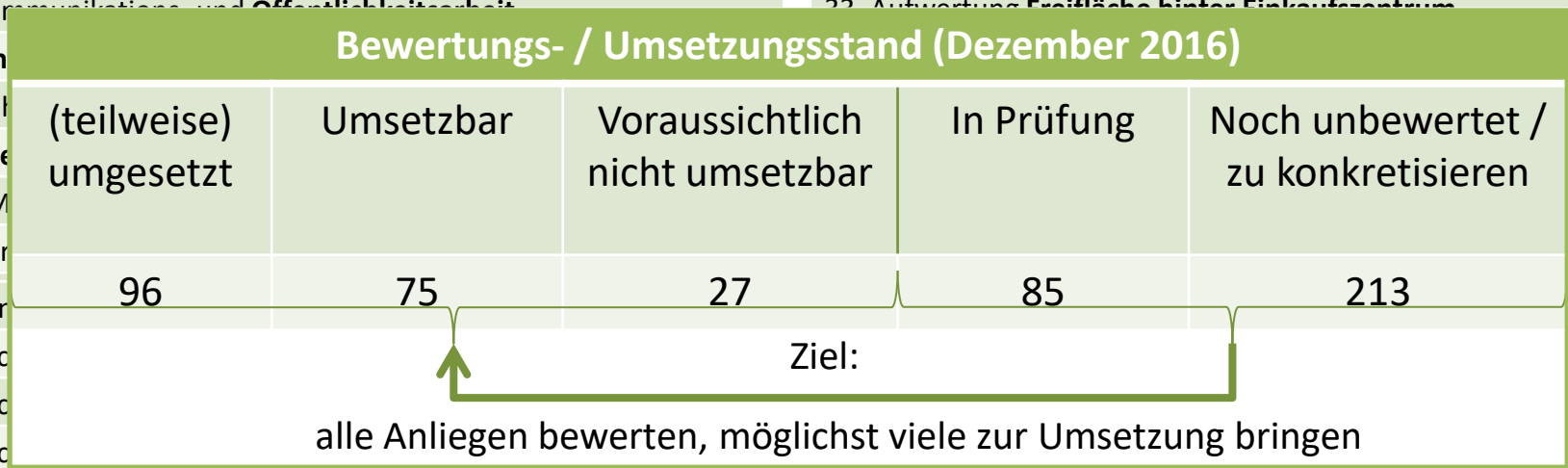
# Veranstaltungen





# Ergebnis der Beteiligung: bis 12/2016 rund 500 Anliegen in 51 Clustern

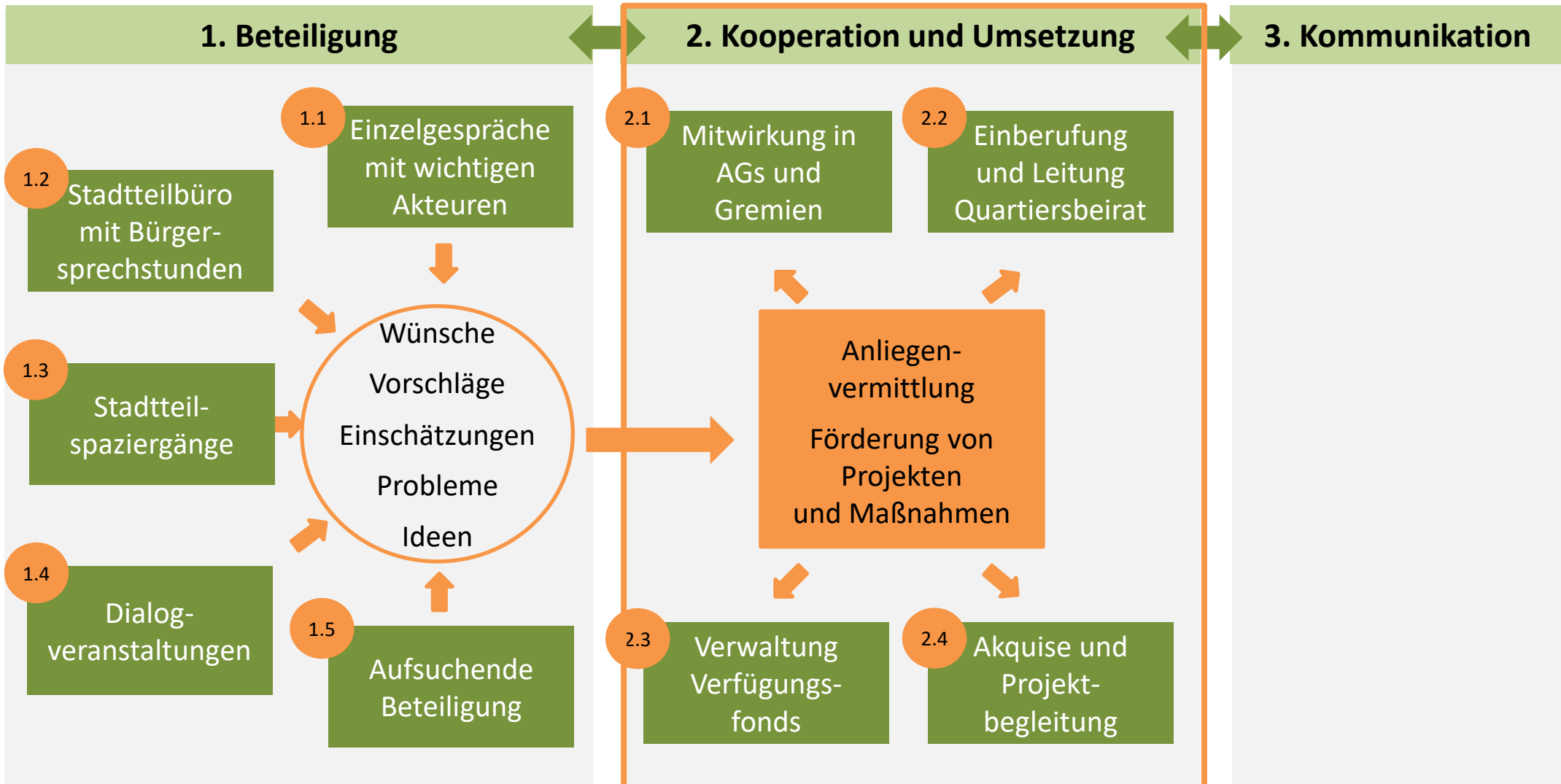
1. Informationen über Soziale Stadt und QM	26. Verbesserungen der Müllentsorgung
2. Anfragen zur Zusammenarbeit	27. Förderung von Begegnung und Verständigung
3. Informationen zu Planungen und Baumaßnahmen	28. Verbreiterung Kunst- und Kulturangebot
4. Aufwertung Bönischplatz	29. Verbesserung der Kinder- und Jugendbeteiligung
5. Information über Angebote und Veranstaltungen	30. Schaffung von adäquatem Wohnraum
6. Errichtung Stadtteilhaus	32. Förderung der Integrationsarbeit an den Schulen
7. Kommunikations- und Öffentlichkeitsarbeit	33. Aufwertung Freifläche hinter Einkaufszentrum
8. Finanzierung	
9. Belohnung	
10. Sicherheit	
11. Mobilität	
12. Erholung	
14. Erneuerung	
15. Soziale Gerechtigkeit	
16. Soziale Integration	
17. Soziale Teilhabe	
18. Nutzbarmachung brachliegender Gebäude und Flächen	44. Verbesserung der jugendhilflichen Angebote
19. Verbesserung der Sicherheit	45. Verbesserung der Bedingungen für Radfahrer
20. Sauberkeit von Straßen und Freiflächen	46. Feedback zur Arbeit QM
21. Verschönerung Wohnumfeld	47. Reduzierung Verkehrsbelastung
22. Stadtteilstadtentwicklung	48. Infrastrukturverbesserung 101. Oberschule
23. Reduzierung Lärmbelästigung	49. Verbesserung des Images der Schulen
24. Förderung der Nachbarschaftshilfe	50. Bessere Vernetzung der Schulen im Stadtteil
25. Verbesserung ÖPNV	51. Verbesserung Kita-Angebote



31. Private bzw. mietrechtliche Anliegen



**Ziel von AP 2 ist es, die Zusammenarbeit der Akteure sowie die Umsetzung lokal getragener Projekte im Stadtteil zu fördern.**







## Quartiersbeirat Nördliche Johannstadt

Foto: Marco Dziallas



7. QB-Sitzung am 29.3.2017 in der 101. Oberschule „Johannes Gutenberg“

**Vorhaben: Stärkung von Legitimation und Bekanntheitsgrad durch Wahl der BewohnerInnen und Gewerbetreibenden auf einer Informationsveranstaltung im Oktober 2017**

→ Geschäftsordnung, Mitglieder und Sitzungsdokumente:  
[www.qm-johannstadt.de/quartiersbeirat](http://www.qm-johannstadt.de/quartiersbeirat)

Ortsbeirat Altstadt, 14.06.2017

### Zusammenarbeit auf Augenhöhe von InstitutionsvertreterInnen und BewohnerInnen / Gewerbetreibenden

- Entscheidung über Verwendung Verfügungsfonds
- Unterstützung und Beratung des QM als Multiplikator in unterschiedliche Gruppen der Bewohnerschaft
- Beratung aktueller Themen der Stadtteilentwicklung

Foto: Matthias Kunert



5. QB-Sitzung am 23.11. im Café Halva





## Verfügungsfonds 2016 im Überblick

A Investive, investitionsvorbereitende und -begleitende Projekte	Gesamtausgaben in €	Zuwendung Verfügungsfonds in €
1 Interkulturelles Café (Begegnungstreff „Café Halva“)	11.267,29	6.510,36
2 Malermäßige Instandsetzung in der 102. Grundschule „Johanna“	7.916,47	1.954,82
3 JohannStadtRad Teilprojekt 2	2.194,82	1.534,82
<b>Summe A</b>	<b>21.378,58</b>	<b>10.000,00</b>
B Nichtinvestive Projekte	Gesamtausgaben in €	Zuwendung Verfügungsfonds in €
1 Ballroom-Talk Pilotsendung „Heimat“	13.139,66	2.370,00
2 Interkulturelles Straßenfest (Bönischplatzfest) 2016	5.588,32	1.699,63
3 Barockmusikalische Nachmittage	1.441,35	1.210,45
4 Stoff auf dem Kopf	3.284,17	1.190,60
5 JohannStars 2016 - Eröffnungsveranstaltung und Hip-Hop-Projekte	1.335,04	1.148,04
6 Fest des Friedens	3.236,19	1.044,73
7 Anfängerkurs Deutsch als Fremdsprache für Geflüchtete	3.533,35	989,35
8 Faltpavillon Kindertreff JoJo	174,85	169,95
9 Faltpavillon Quartiersmanagement	174,85	174,85
<b>Summe B</b>	<b>31.907,78</b>	<b>9.997,60</b>
<b>Gesamtsumme</b>	<b>53.286,36</b>	<b>19.997,60</b>



# Verfügungsfonds 2016 – investive Projekte



Foto: Antonia Humboldt

ندرك تاقالم و ندرک دروخرپ ملتقى التجمع  
 Táp Trung Gáp Nhap ملتقى التجمع  
 Место для встреч и общения Lugar de encuentros  
 Begegnungstreff ملتقى التجمع community center

Café  
**Halva**  
 Begegnungstreff

Café  
 im Erdgeschoss  
 14<sup>00</sup>-17<sup>00</sup>  
 montags und donnerstags

- ins Gespräch kommen
- Kennenlernen
- Süßes und Herzhaftes



Herzlich willkommen!

Flyer: Ausländerrat



Foto: Christiane Eppers



Foto: Christiane Eppers

## 3 Projekte

## 21.378,58 €



Foto: Antonia Humboldt



Foto: Matthias Kunert





# Verfügungsfonds 2016 – nichtinvestive Projekte



Foto: Dietrich Flechtner



Foto: Michael Czupalla



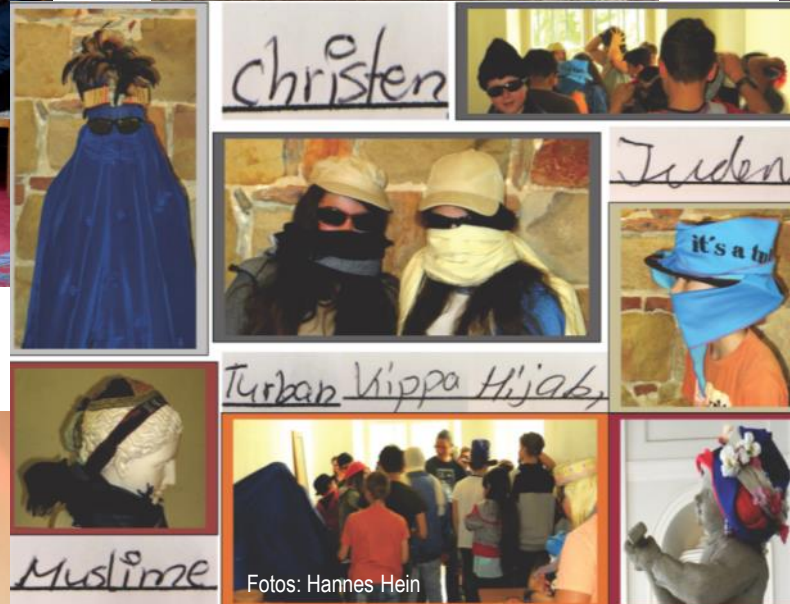
Foto: Matthes Blank

**9 Projekte**

**31.907,78 €**



Foto: Phillip Räubig



Fotos: Hannes Hein



Foto: Agnes Hemm



Foto: Angelika Iwai





## Verfügungsfonds 2017 – bislang beschlossene Förderprojekte

A Investive, investitionsvorbereitende und -begleitende Projekte	Gepl. Gesamtausgaben in €	Zuwendung Verfügungsfonds in €
1 Buchbinderei Johannes-Gutenberg-Oberschule	4.482,39	3.600,39
2 Warm-Kalt-Theken Cafeteria BOSS MEAL Schüleraktiengesellschaft	4.891,14	4.331,72
3 Anschub Zwischennutzung Bönischgarten mit Bau von Palettenbänken und -hochbeeten	2.667,89	2.067,89
<b>Summe A</b>	<b>12.041,42</b>	<b>10.000,00</b>
B Nichtinvestive Projekte	Gesamtausgaben in €	Zuwendung Verfügungsfonds in €
1 Bönischplatzfest 2017	5.218,03	2.871,03
2 Barockmusikalische Nachmittage 2017	1.233,48	717,48
<b>Summe B</b>	<b>6.451,51</b>	<b>3.588,51</b>
<i>Restmittel B</i>		6.411,49
Gesamtsumme	18.492,93	13.588,51



Foto: Jochen Lenz



Foto: JohannStadthalle



Foto: 101. Oberschule

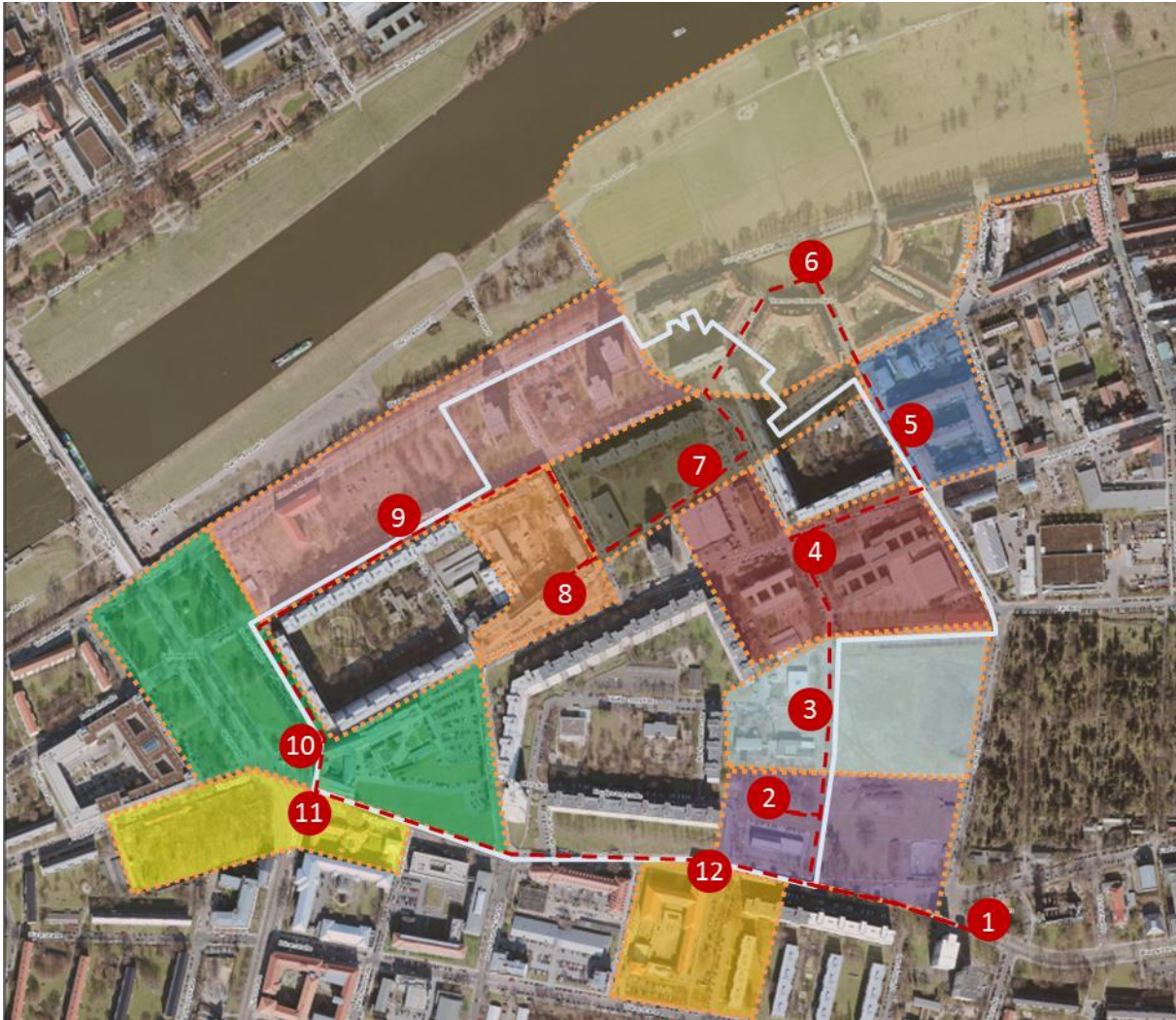


Foto: Andrea Schubert





# Projektbegleitung: Beispiel historischer Rundgang „Johannstadt auf Tafeln“



Quelle Luftbild: Landeshauptstadt Dresden, @siskartesachsen: Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen, Orthobild, Stand 19.03.2015

## Johannstadt!

vor 1945

**Kameliensstraße und Carolahaushaus:**  
mittendrin in Johannstadt

**Kameliensstraße**

Die 1875 angelegte Kameliensstraße, die am Standort der Tafel einmal entlang führen, prägte das Gesicht des nördlichen Wohnviertels aus der Distanz. Die gleichmäßige Wohnbebauung dieser Zeit wurde durch die Bombardierung in den letzten Herbst fast vollständig zerstört. Lediglich das Carolahaushaus, ein barockes Haus aus dem 18. Jahrhundert, blieb stehen. Heute ist die Straße Teil der im 19. Jahrhundert angelegten Wohnbebauung.

Das Carolahaushaus ist ein hervorragendes Beispiel für die barocke Wohnkultur. Der Teil, der heute die Tafel und Handlungsräume umschließt, wurde im 19. Jahrhundert erbaut. Im Jahr 1945 wurde das Haus zerstört. Heute ist die Straße Teil der im 19. Jahrhundert angelegten Wohnbebauung.

→ Mehr zum Carolahaushaus gibt es auf Seite 2

**Die Johannstadt hat seit 2017 einen neuen Namen: das Johannisquartier. Die Tafel ist ein zentraler Bestandteil des Quartiers. Sie verbindet die Bewohner mit den öffentlichen Einrichtungen und den Grünflächen. Die Tafel ist ein zentraler Bestandteil des Quartiers. Sie verbindet die Bewohner mit den öffentlichen Einrichtungen und den Grünflächen.**

**Carolahaushaus**

Das Carolahaushaus war die erste öffentliche Wohnanlage in der Johannstadt. Die Wohnbebauung wurde im 18. und 19. Jahrhundert erbaut. Heute ist die Straße Teil der im 19. Jahrhundert angelegten Wohnbebauung.

→ Mehr zum Carolahaushaus gibt es auf Seite 2

## Johannstadt!

nach 1945

**Plattenwerk und Johanngarten:**  
die etwas andere Grünfläche

**Plattenwerk Johannstadt**

Nach dem Abbruch der Anlage im Jahr 1945 entstanden Plattenbauten in der Straße. Die Tafel ist ein zentraler Bestandteil des Quartiers. Sie verbindet die Bewohner mit den öffentlichen Einrichtungen und den Grünflächen.

→ Mehr zum Plattenwerk gibt es auf Seite 2

**Johanngarten**

Die Johannstadt hat seit 2017 einen neuen Namen: das Johannisquartier. Die Tafel ist ein zentraler Bestandteil des Quartiers. Sie verbindet die Bewohner mit den öffentlichen Einrichtungen und den Grünflächen.

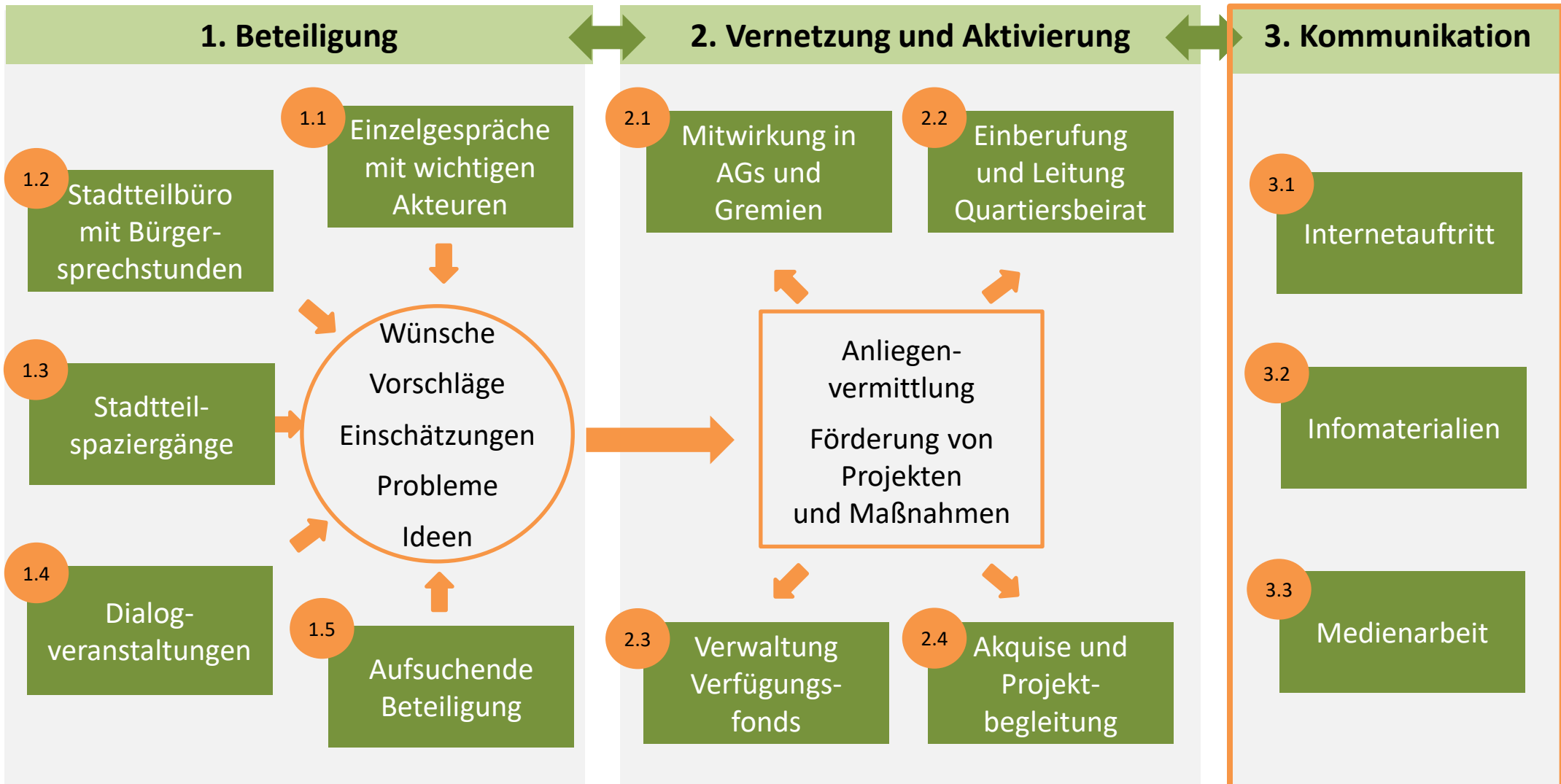
→ Mehr zum Johanngarten gibt es auf Seite 2

Idee aus der Bewohnerschaft, gemeinsame AG zur Umsetzung

Ortsbeirat Altstadt, 14.06.2017



**Ziel von AP 3 ist es, die öffentliche Wahrnehmung der Stärken und Potenziale sowie die Identifikation der BewohnerInnen im Stadtteil zu stärken.**







# Wichtige Ergebnisse der Kommunikationsarbeit



QUARTIERSMANAGEMENT  
**Nördliche Johannstadt**

AKTUELLES  
MENSCHEN  
ORTE  
ANGEBOTE  
VERANSTALTUNGEN  
GREMIEN  
SOZIALE STADT  
KONTAKT  
NEWSLETTER



Foto: Schokofabrik e.V.

### Angebote

Zahlreiche Kultur-, Bildungs-, Sozial- und Sporteinrichtungen sowie Unternehmen halten in

[www.qm-johannstadt.de](http://www.qm-johannstadt.de)

„Möglichkeit, konkrete Angebote ausfindig zu machen: Sie vermissen ein Angebot? Dann sprechen Sie uns an. Wir freuen uns auf einen stetigen Ausbau dieser Akteurs- und Angebotsübersicht.“

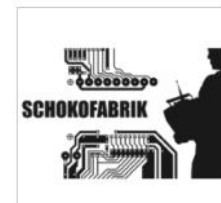
Angebotstypen:

alle

oder

Zielgruppen:

alle



- 95 Angebote, Plätze und Grünflächen, davon ein Großteil viersprachig
- Umfangreiche Informationen zur Stadtteilentwicklung
- Veranstaltungskalender mit rund 40 Veranstaltungen monatlich (2016)
- Johannstädter Advent

[www.facebook.com/johannstadtnord](http://www.facebook.com/johannstadtnord)



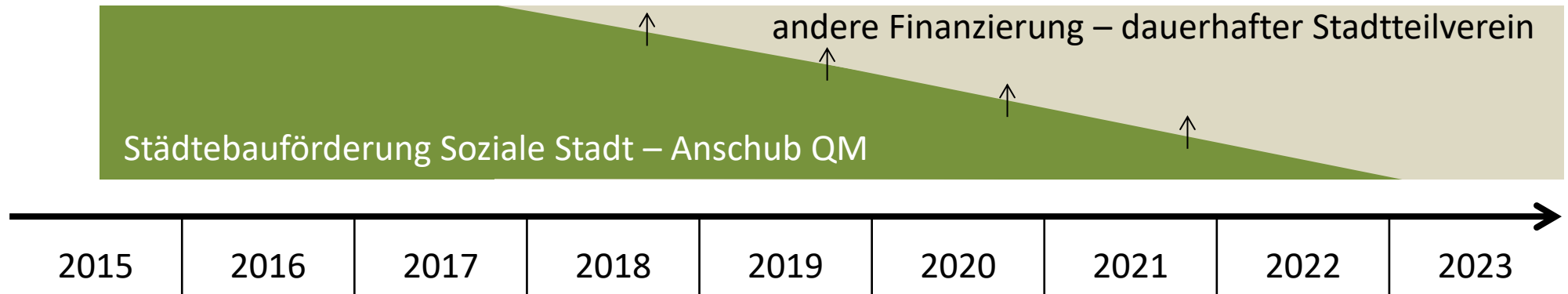


# Ziel: Modellhafte Entwicklung eines (tragfähigen) Stadtteilmanagements





## Schrittweiser Transfer des Stadtteilmanagements bis zur Schließung des Fördergebiets



- Schrittweise Übernahme von Aufgaben des QM im Rahmen abgestimmter Jahresarbeitsprogramme
- Beratung und Unterstützung durch QM bei Kompetenzaufbau
- Beratung und Unterstützung durch QM bei der Erschließung geeigneter Finanzierungsquellen

Mitgliedsbeiträge

Spenden, Sponsoring

Projektförderung

Institut. Förderung

Einbindung von ehrenamtlichem Engagement



**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**



QUARTIERSMANAGEMENT  
Nördliche Johannstadt

**Fragen, Hinweise und Anregungen sind stets willkommen.**

**KO  
NA  
WA**

Konzepte  
und Strategien  
für nachhaltigen Wandel ■

Matthias Kunert  
Wittenberger Straße 78  
01309 Dresden

Tel.: +49(0)351-21969061  
Fax: +49(0)351-21969039  
[info@konawa.de](mailto:info@konawa.de)  
[www.konawa.de](http://www.konawa.de)



QUARTIERSMANAGEMENT  
**Nördliche Johannstadt**

**Stadtteilbüro im Johannstädter Kulturtreff, 1. OG**  
Bürgersprechstunden montags 15-18 Uhr, donnerstags 9-12 Uhr

Elisenstraße 35, 1. OG  
01307 Dresden

Tel.: +49(0)351-21961804  
Fax: +49(0)351-21969039  
[info@qm-johannstadt.de](mailto:info@qm-johannstadt.de)  
[www.qm-johannstadt.de](http://www.qm-johannstadt.de)  
[www.facebook.com/johannstadtnord](https://www.facebook.com/johannstadtnord)